

Bei bestimmten Schmerzerkrankungen, wie z. B. bei Bandscheibenschäden, Abnutzung der Zwischenwirbelgelenke, beim komplexen regionalen Schmerzsyndrom oder auch bei bestimmten Kopfschmerzformen kommen interventionelle Schmerztherapieverfahren zum Einsatz.

INTERVENTIONELLE SCHMERZTHERAPIE:

- Bildwandler gesteuerte Facetteninfiltration
- Bildwandler oder CT-gesteuerte periradikuläre Infiltration am Neuroforamen
- Epidurale Infiltration
- Bildwandler gesteuerte Infiltration des „medial branch“ Nerven zur Blockierung von Schmerzen an den kleinen Wirbelgelenken und am Kreuzdarmbeingelenk
- Bildwandler gesteuerte Erhitzung des „medial branch“ Nerven zur langanhaltenden Unterbrechung von Schmerzen an den kleinen Wirbelgelenken (Radiofrequenztherapie) und am ISG (gekühlte Radiofrequenztherapie)
- Periphere Nervenblockaden, z. B. an der Schulter und am Kniegelenk
- Bildwandler gesteuerte Erhitzung von Schmerznerve an Kniegelenk zur länger anhaltenden Schmerzreduktion (Radiofrequenztherapie)
- Gelenkinjektionen und Punktionen.
- Sympathikolyse (z. B. Stellatumblockaden bei CRPS)

BITTE BRINGEN SIE ZUR BEHANDLUNG MIT:

- Kopien aller Vorbefunde und Befundberichte
- Liste Ihrer aktuellen Medikation, die Sie dauerhaft einnehmen, und die Bedarfsmedikation, die Sie zur akuten Therapie einsetzen mit Anzahl der Häufigkeit in den letzten 3 Monaten
- Röntgen-, CT-, Kernspinaufnahmen des Schädels und der Wirbelsäule, soweit vorhanden

IHRE SCHMERZEXPERTEN



Dr. med. Günter Baumgärtner
Chefarzt Orthopädie/Unfallchirurgie
Facharzt für Orthopädie/Unfallchirurgie
Spezielle Schmerztherapie
Sportmedizin/Chirotherapie
Physikalische Therapie/Akupunktur
Sozialmedizin



PD Dr. med. Julia Wölfle-Roos
Leitende Oberärztin Orthopädie/
Unfallchirurgie
Fachärztin für Orthopädie/Unfallchirurgie,
Spezielle Schmerztherapie



**Fachklinik
Ichenhausen**

Spezialisierte Akutmedizin und
Medizinische Rehabilitation

Interdisziplinäres Schmerzzentrum

Krumbacher Straße 45
89335 Ichenhausen

Telefon 08223 99-1041
Telefax 08223 99-1050

schmerzszentrum@fachklinik-ichenhausen.de
www.fachklinik-ichenhausen.de

Im Verbund der
m&i-Klinikgruppe Enzsenberg

Zertifiziert nach



**Fachklinik
Ichenhausen**

INTERDISZIPLINÄRES SCHMERZZENTRUM

GEMEINSAM GEGEN
DEN SCHMERZ

SEHR GEEHRTE PATIENT:INNEN,

durch chronische Schmerzen der Wirbelsäule wie auch der Extremitäten (Knie, Hüfte) wird oft das berufliche wie auch private Leben stark beeinflusst. Viele Patient:innen entwickeln eine schmerzbedingte Bewegungseinschränkung oder eine depressive Verstimmung.

Häufig ist eine ambulante Behandlung gerade bei chronischen und komplexen Beschwerden nicht ausreichend. Zusätzliche regelhafte Schmerzmittelaufnahme ist oft nicht zu verhindern, kann aber häufig vermieden oder auf ein geringeres Maß reduziert werden.

Wir werden mit Ihnen Ihre Schmerzauslöser und Verstärkermechanismen erarbeiten und Ihnen individuelle Lösungswege aufzeigen. Das Therapiespektrum umfasst, physiotherapeutische, ärztliche und psychologische Therapiebausteine.

Daneben können wir durch gezielte Injektionstechniken unter dem C-Bogen oder auch computertomografisch gesteuert die Schmerzursache besser eingrenzen und effektiv behandeln. Durch thermoablative Verfahren können zum Beispiel schmerzhafte Zwischen-Wirbelgelenke, das ISG oder der vordere Knieschmerz (auch nach erfolgter Endoprothetik) langfristig gebessert werden. Die Schmerzmitteldosis wird danach dementsprechend angepasst.

Die multimodale Schmerztherapie erfolgt ausschließlich stationär. Eine ambulante Behandlung bei chronischen Schmerzen ist bei Chefarzt Dr. Günter Baumgärtner möglich. Hierzu benötigen Sie eine Überweisung Ihres behandelnden Arztes.

WIR BEHADELN PATIENT:INNEN MIT FOLGENDEN ERKRANKUNGEN:

- Chronische Wirbelsäulenschmerzen unterschiedlicher Ursachen
- Chronische Schmerzen des Bewegungsapparates im Bereich der Muskeln, Sehnen und des Bindegewebes
- Phantomschmerz nach Amputationen
- Chronische Schmerzen nach Unfallschäden und als Operationsfolgen im Bereich der Nerven und Nervengeflechte
- Sympathische Schmerzsyndrome (CRPS)
- Schmerzen bei neurologischen Erkrankungen
- Kopf- und Gesichtsschmerzen
- Schmerzen bei rheumatologischen Erkrankungen
- Schmerzen bei Durchblutungsstörungen



WAS ERWARTET SIE?

- Ein ausführliches Arzt-Patient-Gespräch und eine körperliche-neurologische Untersuchung
- Vervollständigung der Diagnostik – in Absprache zwischen Arzt und Patient
- Psychologische Anamnese (mit Ausfüllen von Fragebögen) und deren Auswertung, psychologisches Schmerzbewältigungstraining
- Physiotherapeutische Anamnese mit körperlicher Untersuchung
- Tägliche ärztliche Visiten
- Erlernen von Entspannungsverfahren: progressive Muskelentspannung nach Jacobsen, Achtsamkeitsbasierte Meditation, Autogenes Training, Biofeedbacktraining
- Aufklärung und Beratung über medikamentöse und nicht medikamentöse Behandlungsverfahren zur Selbstbehandlung und Eigenkontrolle
- Biofeedbacktraining, insbesondere bei bestimmten Kopfschmerzformen
- Erarbeitung und Aufstellung eines individuell kurz bis mittelfristigen Behandlungskonzeptes mit konkreten Empfehlungen zur Eigen-/Weiterbehandlung
- Verbesserung der körperlichen Leistungsfähigkeit mit Aufstellung eines individuellen Trainingsplanes
- Akupunkturbehandlung.
- Manuelle Therapie
- Tens-Therapie
- Stoßwellentherapie

